

Murnauer
Kulturwoche

2024

Heiter bis komisch ...
vom 26.4. bis 5.5.

„HEUTE...



... ist die gute alte Zeit
von morgen."

Karl Valentin

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sicherlich freuen Sie sich schon genau so sehr auf die bevorstehende Kulturwoche wie ich. Die engagierten und kreativen Köpfe hinter dem Event haben auch für dieses Jahr wieder ein schönes Thema ausgesucht: Heuer dreht sich alles um den Humor.

Humor ist eine universelle Sprache, die keine Grenzen kennt, weder kulturelle noch sprachliche oder gar geographische Grenzen. Mit Humor gelingt es, dass wir uns über uns selbst amüsieren, unsere Sorgen leichter und unsere Herzen heiterer werden. Egal, ob wir über eine lustige Anekdote aus dem Alltag lachen, uns über einen humorvollen Witz köstlich amüsieren oder einfach das Lachen eines lieben Menschen teilen - Humor verbindet uns auf eine einzigartige und unbeschwertere Weise.

Ich lade Sie alle ein, während der Kulturwoche gemeinsam über die kleinen Freuden des Lebens zu lachen und den Zauber des Humors in diesem vielfältigen Programm auf sich wirken zu lassen. An dieser Stelle möchte ich mich nochmals, auch im Namen des Marktes Murnau, bei allen an der Organisation und am Programm Beteiligten herzlich für ihr großes Engagement um die Kultur in Murnau bedanken! Mein besonderer Dank gilt Herrn Heribert Riesenhuber, dem Koordinator der Kulturwoche, der alle Einzelveranstaltungen zu einem schlüssigen Gesamtprogramm zusammengefügt hat.

Auf dass uns unser gemeinsames Lachen einander näherbringt und uns daran erinnert, dass es immer einen Grund gibt, dem Leben mit einem Lächeln zu begegnen! In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine humorvolle Zeit voller Freude, herzlichem Lachen und unvergesslicher Kulturhöhepunkte!

Herzlichst,

Ihr Rolf Beuting
Erster Bürgermeister





Ausstellungen im KTM und Sonderführungen im Schloßmuseum

Murnau hat drei Kunstvereine, aber nur ein Schloßmuseum. Karl Valtentin würde vielleicht sagen: „Das ist gut, denn so können mehr Menschen gleichzeitig die Bilder anschauen.“ Oder er könnte auch den leidenschaftlichen Stoßseufzer tun: „Kunst ist schön – macht aber viel Arbeit.“ Und da geteilte Arbeit bekanntlich doppelte Arbeit ist, zeigen die Murnauer Künstlerinnen und Künstler in drei Räumen des Kultur- und Tagungszentrums ihre neuesten Bilder unter dem Motto: „Heiter bis komisch!“

Und das Schloßmuseum, das bekanntlich immer einen Besuch wert ist, beteiligt sich an dieser ganz besonderen Kulturwoche mit zwei (komischen) Führungen.

Ausstellung Tusculum:
Saal „Christoph Probst“, KTM

Ausstellung Murnauer Kunstverein:
Raum Staffelsee, KTM

Ausstellung Malzirkel 96:
Raum Münter und Raum Kandinsky,
KTM

Täglich geöffnet von 15-20 Uhr

Kultur- und Tagungszentrum Murnau
Ödön-von-Horváth-Platz 1
82418 Murnau a. Staffelsee



My home is my castle

Kunst ist eine ernste Angelegenheit!

Lautes Lachen oder verhaltenes Kichern scheint nun so gar nicht zu einem Museumsbesuch zu passen. Und doch gibt es sie – Bilder, die ihren Humor sofort oder manchmal erst bei einem zweiten Blick offenbaren. Machen wir Station bei ausgesuchten Bildern in der Sammlung des Schloßmuseums Murnau und stellen gemeinsam fest: „Ernst ist das Leben, heiter ist die Kunst.“

Ein Rundgang von und mit Martina Strauß.

Datum: So, 28.04.2024, 14 Uhr

Dauer: ca. 60 min.

Treffpunkt: Museumskasse

kostenlos, zzgl. ggf. Eintritt

Das Geheimnis der Gartenzwergsammlung

Wir besuchen den erst im Dezember 2023 eröffneten Ausstellungsraum namens „Wunderkammer“ und verknüpfen dies mit einem Erinnerung an Cuno Fischer. Fischer, 1914 geboren, studierte von 1932 bis 1935 Bühnenbild und Malerei an der Kunstgewerbeschule in Wuppertal. Sein Studium finanzierte er sich als Musiker in Bars und bei der Heilsarmee, zeitweise als Clown. Von 1963 bis zu seinem Tod 1973 lebte er in Murnau: „seit 1963 lebe ich mit frau, hunden und einem iltis in murnau/ oberbayern.“ - Und dann die Gartenzwerge...
GARTENZWERGE!

Ein Rundgang von und mit Frank Heumann.

Datum: So, 05.05.2024, 14 Uhr

Dauer: ca. 60 min

Treffpunkt: Museumskasse

kostenlos, zzgl. ggf. Eintritt



Kulturwoche 2024

Freitag
26. April

Eröffnung der
Kulturwoche 2024

19 Uhr, KTM, großer
Saal:

Begrüßung und Vorstellung
des Programms durch
die Veranstalter.
Anschließend Eröffnung
der Ausstellungen von
Tusculum, Murnauer
Kunstverein e.V. und
Malzirkel 96.



Samstag
27. April

Konzert der
Camerloher
Musikschule

20 Uhr, KTM, großer
Saal:

Gruberich

„Fernweh nach Alpinistan“
heißt das neue Programm
von „Gruberich“, der
erfolgreichen Formation um
Thomas Gruber.*



Montag
29. April

Konzert
Staffelseechor, Chor
Cantamus und MKO

19:30 Uhr, KTM,
großer Saal:

Konzert der Chöre
Cantamus, Staffelseechor
und des Murnauer
Kammerorchesters *



*Weitere Details zum Programm auf den Seiten 9 bis 11
Sonderführungen im Schloßmuseum finden jeweils Sonntag (28.4. und 5.5.) statt.

vom 26.4. bis zum 5.5.

Mittwoch
1. Mai

Vortrag
Historischer Verein

19:30 Uhr, KTM,
großer Saal:

„Wenn da Radio lacht....!“

Ein ehemaliger Murnauer erzählt vom Humor im und aus dem Bayerischen Rundfunk. ... und sucht nach Radio-Humorbeziehungen zwischen dem Hörfunk und der Staffelseegemeinde.*

Referent: Bernt Lusteck,
München



Freitag
3. Mai

Literarischer Abend
mit Musik
Ödön-von-Horváth-
Gesellschaft

19:30 Uhr, KTM,
großer Saal:

Ausgerechnet heut, wo i ned
lacha ko
Über den Humor



Quer durch die Literatur
und den Sprachgebrauch,
insbesondere des
bairischen, gibt es eine
Blütenlese dessen, was
alles als Humor verstanden
werden kann – alles bloß
keine Theorie. Es darf
gelacht werden. *

Sonntag
5. Mai

Matinee
vhs Murnau

11 Uhr, KTM, großer
Saal:

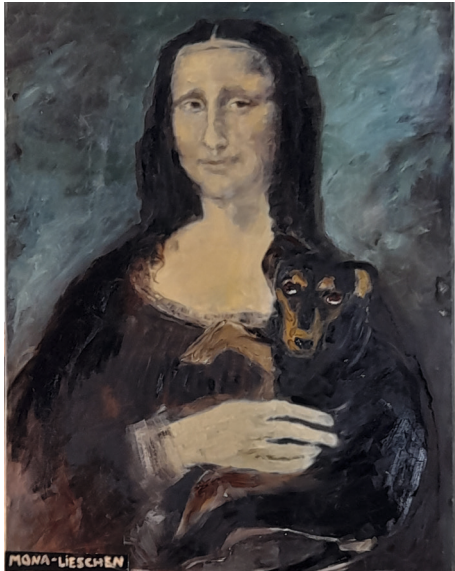
Unsere Besten ...

Geschichten und
Auftritte zum Lachen,
zum Schmunzeln, zum
Zähneknirschen mit:
Improtheater des SGM
Heino Herpen
(Lokaljournalist)
Michael Rapp
(Kulturreferent)
Guntram Gattner
(Pensionär)
Klaus Tworek und Peter
Keller (Ragazzi)



Sparwitze und andere Gelegenheiten zum Lachen

Willkommen zur Murnauer Kulturwoche – heiter bis komisch. Allerdings: So richtig komisch ist die Kultur ja nie gewesen – oder haben Sie schon mal erlebt, dass in einer Ausstellung oder einem klassischen Konzert herzlich gelacht wurde? Selbst die Mona Lisa bringt nur ein sparsames Lächeln zustande. Das hat bei ihr allerdings ausgereicht, um weltberühmt zu werden. Komisch wurde sie erst, als Marcel Duchamp ihr einen Schnurrbart verpasste. Und selbst darüber kann heute niemand mehr lachen.



Mona-Lieschen

haben sich mit dem Kammerorchester zusammengetan und wollen versuchen, in ihrem Konzert zumindest eine halbe Stunde lang komisch zu sein.

Der Historische Verein Murnau macht mit einem Vortrag auf das Lachende Radio aufmerksam und die Ödön-von-Horváth-Gesellschaft bringt für einen literarischen Abend den bayerischen Literaturkenner Gerd Holzheimer mit dem bedauernden Titel „Ausgerechnet heut, wo i ned lacha kö“. Musikalisch wird er begleitet von Monika Drasch und Martin Danes. Zum Abschluss gibt es eine Matinée, bei der vhs und Kunstverein unterschiedliche Darsteller und Performer gebeten haben ihre „Besten“ (Witze?) zum Besten zu geben.

Viel Vergügen wünscht
Der Kulturbeirat

Wir leben in einer ernsten Zeit und wie wichtig es ist, Ernst zu sein, zeigte uns Oscar Wilde in seinem gleichnamigen Theaterstück, das wir uns in diesem Jahr aber nicht leisten konnten. Auch anderes können wir uns nicht mehr leisten. Die Kultur muss sparen und die Gürtel enger schnallen. Sparwitze und billige Pointen stehen daher ganz hoch im Kurs: Wie nennt man sieben Tage ausgesuchter Unterhaltung? Kulturwoche.

Im Programm gibt es in diesem Jahr wieder einiges zu entdecken. Gleich zur Eröffnung die Ausstellungen zum Thema „Heiter bis komisch ...“ Die Camerloher Musikschule hat ihre humoristische Geheimwaffe „Thomas Gruber“ als Gruberich ins Rennen geschickt. Der Staffelseechor und der Chor Cantamus



Gut zu sehen, ist mindestens ebenso
wichtig, wie gut auszusehen

Die Veranstaltungen im Kultur- und Tagungszentrum Murnau:

26.4., um 19 Uhr: Feierlich-komische Eröffnung der Kulturwoche 2024
Eintritt frei - aber nicht umsonst

Eröffnen Sie gemeinsam mit den Akteuren und Veranstaltern die Murnauer
Kulturwoche mit ihren drei Ausstellungen. Für leichte Erheiterung wird gesorgt.

27.4. um 20 Uhr: Konzert „Gruberich“
Eintritt: 20 €/ erm. 10 €, VVK: Camerloher Musikschule Murnau e.V.,
Buchhandlung Gattner und KTM Murnau

„Fernweh nach Alpinistan“ heißt das neue Programm von „Gruberich“, der
erfolgreichen Formation um Thomas Gruber. Es erwartet Sie ein Konzert zwischen
Klassik, Folklore und Worldjazz, verpackt in eine skurrile Geschichte. Gruberich
ist originell und einzigartig, poetisch und virtuos. Versinken Sie in bewegte Bilder
und lauschen dem Ohrenkino der drei Phantasten. Treffen Sie den blitzgescheiten

Goldfisch Otto und eine etwas naive Fledermaus. Folgen Sie den Klanglandschaften, mal im Dreiviertel-Ländler, im Tango-Taumel, mal mit jazzigen und rasanten Rhythmen, oder sehnsuchtsvoll und leidenschaftlich an die Klassik angelehnt.

Spitzen Sie Ihre Ohren bis sie zwinkern. Das ist Bauchmusik zwischen Tonmalerei und packenden Rhythmen. Die Haare elektrisierend bis in die Spitzen mit goldenen Schuhen spielt Gruberich seinen eigenen Musikstil,... alpines Fernweh eben.

Mal bluesig, mal schräg, dann wieder experimentell und wild aber auch zart, bezaubernd und federleicht ist die Musik aus der Feder von Thomas Gruber. Seine kongenialen Partnerinnen sind Maria Friedrich am Violoncello und Sabine Gruber-Heberlein an der Harfe. Thomas Gruber begeistert an der Diatonischen Knopfharmika und dem Hackbrett, zugleich ist er der Geschichtenerzähler, der das Publikum humorvoll in die Welt von Gruberich entführt. Die Bühnengestaltung hat Felix Pitscheneder entworfen und umgesetzt.

29.04.2024, um 19:30 Uhr: Konzert der Chöre Cantamus, Staffelseechor und des Murnauer Kammerorchesters
(Eintritt frei)

Unter dem Motto „Heiter bis wolzig“ laden die Chöre Cantamus und der Staffelseechor sowie das Murnauer Kammerorchester zu einem bunten Programm ein, das humorvolle, phantasieanregende, schmissige, nachdenklich stimmende und auch zarte Lieder und Musikstücke enthält. Ganz bestimmt geht es hier nicht um den Wetterbericht für die folgende Woche! Obwohl wir uns natürlich alle „Wochenend“ und Sonnenschein“ wünschen würden. Wer schon mal auf „Wolke Sieben“ geschwebt ist, wer „stürmische Zeiten“ erlebt hat oder wem schon mal der „Verstand vernebelt“ war, weiß, wie vieldeutig so eine Überschrift sein kann. Zum ersten Mal werden die Chöre umrahmt und auch begleitet von den Musikerinnen und Musikern des Murnauer Kammerorchesters. Eine besondere Premiere, auf die wir uns sehr freuen.

1.5., um 19:30 Uhr: Vortrag „Wenn da Radio lacht...!“
(Eintritt frei)

Ein ehemaliger Murnauer erzählt vom Humor im und aus dem Bayerischen Rundfunk. ... und sucht nach Radio-Humorbeziehungen zwischen dem Hörfunk und der Staffelseegemeinde.

Referent: Bernt Lusteck, München

3.5., um 19:30 Uhr: Ausgerechnet heut, wo i ned lacha ko
Über den Humor
Eintritt: 15 € / erm. 10 € (Abendkasse)

Quer durch die Literatur und den Sprachgebrauch, insbesondere des bairischen, gibt es eine Blütenlese dessen, was alles als Humor verstanden werden kann – alles bloß keine Theorie. Es darf gelacht werden.

Mit Gerd Holzheimer. Er hat über 30 Bücher geschrieben, in denen es meist auch etwas zu lachen gibt. 2013 bekam er den Ernst-Hoferichter-Preis für „Originalität mit Weltoffenheit und Humor“ in seinem Werk.

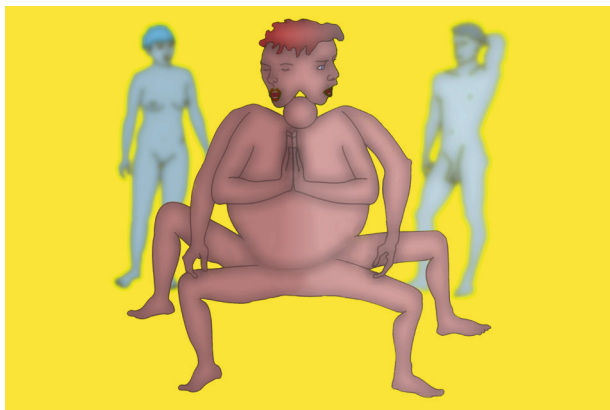
Musik: Monika Drasch, Gesang, Grüne Geige, Dudelsack
und Martin Danes, Bariton, Akkordeon, Gitarre

5.5., um 11 Uhr: Unsere Besten ...

Eintritt: 10 €, VVK: www.vhs.murnau.de und Morgenkasse

Eine launische Matinée mit Lied und Wort - aber auch mit dem Improtheater des Staffelsee-Gymnasiums. Dr. Michael Rapp, Heino Herpen, Guntram Gattner, Klaus Tworek und Peter Keller bringen literarische Texte und Anekdoten, Songs und andere Anlässe zur Heiterkeit.

Zusammen stark: Der
Platonscher Kugelmensch
– Eine „Erfindung“ des
antiken Komödiendichters
Aristophanes (?).



Abbildungen:

Titelbildentwurf: Elisabeth Kaiser

Reinhard Michl: Illustration zu Karl Valentin

Basia Jankowsky: Mona-Lieschen

Birgit Schwarzenberger: My home is my castle

Anja Piontek: Der Gartenzwerg im Schloßmuseum

Heinrich Müller: Gut zu sehen, ist mindestens ebenso wichtig, wie gut auszusehen

Peter Puh: Platonscher Kugelmensch

Rückseite: Heinrich Müller: Badefreuden am Staffelsee

Weitere Bilder: Die veranstaltenden Vereine

Gestaltung: Heribert Riesenhuber

Die Murnauer Kulturwoche ist ein Projekt des Murnauer Kulturbeirats und der Marktgemeinde Murnau, in Zusammenarbeit mit der Tourist-Information Murnau.

Verantwortlich für Inhalt und Durchführung sind die jeweiligen veranstaltenden Vereine.

Texte und Fotos: Privat/Veranstalter

Murnau
am Staffelsee
Natur · Kunst · Kultur · Genuss erleben

Grüße vom Staffelsee

